

## Technical Rider

### Pultbelegung

Cha	Instrument	Mic	Insert
01	BD	SM 91, Beta 52	Compr. + Gate
02	SD	SM 57	Compr. + Gate
03	HH	AKG C391	
04	T1	e604	Gate
05	T2	e604	Gate
06	OH L	AKG C391	
07	OH R	AKG C391	
08	Bass	DI	Compr.
09	E-Gitarre1	e906 / SM 57	
10	A-Git	DI-Aktiv	Compr.
11	E-Gitarre2 L	XLR	
12	E-Gitarre2 R	XLR	
13	Key1 L	DI (wird gestellt)	
14	Key1 R	DI (wird gestellt)	
15	Key2 L	DI (wird gestellt)	
16	Key2 R	DI (wird gestellt)	
17	Voc 1	Shure SM 58, Beta 58 (wireless)	Compr. + DeEsser
18	Voc 2	Shure SM 58, Beta 58 (wireless)	Compr.
19	Voc 3	Shure SM 58, Beta 58	Compr.
20	Voc 4	Shure SM 58, Beta 58	Compr.
21	FX Delay	T.C. D-two, Tap Delay	
22	FX Delay	T.C. D-two, Tap Delay	
23	FX Hall Vox	Lexicon PCM 70/80, T.C.M-one	
24	FX Hall Vox	Lexicon PCM 70/80, T.C.M-one	
25	FX Multi	Yamaha, T.C., Lexicon	
26	FX Multi	Yamaha, T.C., Lexicon	

## Beschallung / PA

- › Eine dem Venue und Zuschauerzahl angemessene, professionelle PA (z.B. d&b, JBL, OHM, Dynacord; bitte kein DAP oder ähnliches). Es muss eine homogene Schallpegelverteilung auf allen Besucherplätzen gewährleistet sein. Das Programm von CoverLine lebt von und mit der Dynamik. Die PA sollte im Stande sein eine kraftvolle und dynamische Musik sauber wiederzugeben.
- › 2x31 Band Master EQ mit vollem Zugriff auf die Raumentzerrung

## Monitoring

- › 8 Wege, mit jeweils 1x31 Band EQ am FoH
- › 2x Monitore (min.12"/2") Verteilung siehe Bühnenplan (Nexo,JBL,EAW)
- › ein kabelloses In-Ear System wird von CoverLine gestellt und muss für VOC1 mit dem Summen-Signal versorgt werden
- › drei weitere kabellose In-Ear Systeme werden ebenfalls von CoverLine gestellt und erhalten jeweils einen persönlichen Mix (Aux1 + Aux2 + Aux3)
- › zwei drahtgebundenes In-Ear Systeme werden von CoverLine gestellt, welches dem Aux5 und Aux7 als NF XLR Signal zur Verfügung stehen muss
- › Der Schlagzeuger benötigt zusätzlich zum Monitorsignal einen 15" oder 18" Sub, welcher über Aux6 mit einem eigenen Signal versorgt wird.

## FOH

- › 32 Ch. Konsole mit mindestens 12 Aux, 2 FX Returns sowie 4-Band Halbparametrik (Midas, Yamaha, Soundcraft, Crest). Gerne benutzen wir auch ein Yamaha M7CL oder LS9/32 Digitalpult.
- › Mind. 6x Kompressor (Drawmer, DBX), 4x Gate, 3 FX (PCM70, SPX, D2)
- › XLR- Einspielmöglichkeit für iPod (für Pausenmusik und Soundcheck)
- › Einspielmöglichkeit für Intro-CD oder USB
- › Talkback
- › Der Frontplatz sollte mittig vor der Bühne, auf keinen Fall jedoch auf oder neben der Bühne eingerichtet sein.

---

## Beleuchtung

Die Bühne sollte gleichmäßig ausgeleuchtet sein:

- › weißes Grundlicht durch Stufenlinsen aus der Fronttraverse (min.4x 1KW)
- › für Effektbeleuchtung min. 4x 6er Bar PAR64 auf Backtruss mit Grundfarben (Lee 158,106,119,139) gerne auch andere schöne Farbkombinationen
- › auf größeren Bühnen z.B. 8x 6er Bar PAR64, ACL, 4-8 Moving Lights
- › Hazer
- › Die Lichttechnik sollte passend zur Musik (im Takt) bedient werden.

## Bühne

- › Eine professionelle, den aktuellen Sicherheitsvorschriften entsprechende Bühne
- › Bühnengröße min. 8mx6m 60cm hoch
- › Drumriser 3x2m mit Skirting
- › Keyboardriser 1x2m mit Skirting für Keys
- › Bühnen ab 1m Höhe durch Geländer gesichert, wenn möglich mit schwarzem Molton abgehängt
- › Bühnenaufgang beleuchtet

## Sonstiges

- › Die gesamte Technik ist ab Ankunft der Band spielfertig eingerichtet.
- › für den Soundcheck werden etwa 45 Minuten benötigt.
- › Diese Bühnenanweisung ist für Spielstätten konzipiert, bei denen die Technik vom Veranstalter gestellt wird. Um Missverständnisse und Probleme zu vermeiden, sollte

die vorhandene Technik auf jeden Fall mit CoverLine im Vorwege telefonisch abgesprochen werden, um eventuelle Änderungen vornehmen zu können.

## Kontakt

Bei technischen Fragen oder Abweichungen zu diesem Technical-Rider bitte Rücksprache mit Andre Liebmann oder unserem Techniker Sebastian Gelse halten:

- › 0175 88 777 50 - Andre Liebmann
- › 0172 41 175 50 - Sebastian Gelse
- › [contact@coverline-coverband.de](mailto:contact@coverline-coverband.de)

## Bühnenplan

